

## Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung in der X. Wahlperiode der Gemeindevertretung der Gemeinde Modautal am Montag, dem 15.05.2017, 19:30 Uhr, im Sitzungssaal der Hofreite, Odenwaldstr. 32 in Brandau.

Von der **Gemeindevertretung** waren anwesend:

### CDU

Diana Lautenschläger  
Thilo Gehrisch  
Gerlinde Schütz  
Dr. Rolf Hartmann  
Dieter Roßmann  
Marei Wehner  
Jan Feick

### SPD

Georg Werner Balß  
Maria Jansen  
Margrit Herbst  
Gerd Ahrens  
Gerhard Weick  
Hans-Dieter Wenzel  
Christine Matthes

### GRÜNE

Susanne Hoffmann-Maier  
Dirk Fokken  
Franziska Jährling

### **Entschuldigt fehlte:**

Manuela Ruppel	- CDU -
Marc Lampert	- CDU -
Kevin Klemm	- CDU -
Georg Walter Marquardt	- SPD -
Barbara Walter	- GRÜNE -

### **Unentschuldigt fehlte:**

Marita Keil	- CDU -
-------------	---------

Vom **Gemeindevorstand** waren anwesend:

Bürgermeister	Jörg Lautenschläger
1. Beigeordnete	Martina Preisher
Beigeordneter	Günter Lust
Beigeordnete	Gertraud Lauer
Beigeordnete	Ira Frank

Schriftführerin:

Sabine Höflich

---

**TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Der Vorsitzende Herr Georg Werner Balß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Franziska Jährling als Nachrückerin, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnung**

- TOP 1:** Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2:** Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.03.2017
- TOP 3:** Bericht des Gemeindevorstandes
- TOP 4:** Bericht aus den Verbänden
- TOP 5:** Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Vorderer Odenwald; **Drucksache 059/X**
- TOP 6:** Jahresabschluss 2013 der Gemeindegewerke; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 060/X**
- TOP 7:** Teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des Bebauungsplans „Südlich des Brandauer Weges Nr. 7“ in der Gemarkung Webern; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 061/X**
- TOP 8:** Grundstückstausch Gemeindegewerke „Am Brunkelsacker“ in Brandau mit Grundstück Schulstr. 8 in Asbach; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 062/X**
- TOP 9:** Gemeinsamer Energiebezug Strom und Gas; Beratung und Beschlussfassung; **Drucksache 063/X**
- TOP 10:** Mitteilungen

---

**TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.03.2017**

---

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass gemäß § 29 (Niederschrift) der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung und die Ausschüsse innerhalb der Frist keine Einwendungen erhoben wurden und somit die Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2017 genehmigt ist.

---

**TOP 3 Bericht des Gemeindevorstandes**

---

**Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:**

**1. Erstellung Jahresabschluss 2016**

Die Erstellung des Jahresabschlusses 2016 wurde durch den Gemeindevorstand an das Büro Eckermann & Krauß GmbH, Bensheim zum Bruttoangebotspreis von 8.121,75 € vergeben. Dadurch dass bereits die Arbeiten für den Jahresabschluss 2015 an das gleiche Büro vergeben wurden, erhält die Gemeinde auf den o. g. Betrag 10 % Rabatt.

## 2. Finanzstatusbericht

Die Finanzabteilung der Gemeinde Modautal hat einen Finanzstatusbericht für die Kommunal-  
aufsicht des Landkreises Darmstadt-Dieburg fertiggestellt. Vom Landkreis wird dieser mit einer  
Beurteilung an die Obere Aufsichtsbehörde beim Regierungspräsidium weitergeleitet. Ab dem Jahr  
2018 ist der Finanzstatusbericht gemäß § 1 Abs. 4 b GemHVO Pflichtbestandteil des Haushalts-  
plans. Der Finanzstatusbericht soll dazu dienen, die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit der  
Kommunen zu beurteilen und vergleichbar zu machen. Hierzu wurde ein Ampelsystem entwickelt.  
Städte und Gemeinden mit  $\leq 40\%$  werden auf rot,  $> 40\%$  bis  $< 70\%$  auf gelb und  $\geq 70\%$  auf grün  
eingestuft. Für die Gemeinde Modautal ergibt sich für das Jahr 2017 unter Berücksichtigung aller  
Indikatoren ein Wert von 88,75 %. Die Gemeinde wird damit auf grün gesetzt.

Im Finanzstatusbericht wird nicht die Verschuldung bzw. Pro-Kopf-Verschuldung der Städte und  
Gemeinden bei Investitionskrediten berücksichtigt. Lediglich die Kassenkreditverbindlichkeiten  
werden in die Bewertung mit einbezogen. Modautal hat im Landkreis Darmstadt-Dieburg nach  
Pfungstadt die zweithöchste Pro-Kopf-Verschuldung und liegt trotz Schuldenabbau seit 2007  
deutlich über der durchschnittlichen Verschuldung im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

## 3. Sportanlage Modautalschule

Der für die Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg zuständige erste Kreisbeigeordnete Christel  
Fleischmann wurde vom Bürgermeister darum gebeten, die Sportanlage der Modautalschule  
wiederherzustellen. Durch die Umbaumaßnahmen an der Schule, die Containerschulanlage und  
nachfolgende Nutzung dieser als Asylbewerberunterkunft konnte die Sportanlage im Außenbereich  
seit 4 Jahren nicht mehr für den Schulsport genutzt werden. Herr Fleischmann hat nun mitgeteilt,  
dass das DaDi-Werk die Wiederinbetriebnahme der Sportanlagen vorbereitet.

## 4. Fahrplanumstellung der DADINA nach den Osterferien

Für die in Modautal verkehrenden Linien K56, K57 und K58 haben sich die Fahrpläne nach den  
Osterferien geändert. Durch die neuen Fahrpläne kommt es besonders auf der Linie K57 zur  
Schule nach Groß-Bieberau zu erheblichen Problemen im Schülerverkehr. Außerdem gibt es an  
der Modautalschule Schwierigkeiten mit den neuen Abfahrtszeiten der K58. Über die Details der  
Fahrplanumstellung wurde die Gemeinde erst unmittelbar vor den Osterferien informiert. Die  
Probleme mit den neuen Fahrplänen wurden von der Gemeinde, den Eltern und den Schulen  
gegenüber der DADINA vorgebracht. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg ist Aufgabenträger des  
ÖPNV. Die DADINA übernimmt diese Aufgabe für den Landkreis Darmstadt-Dieburg. Laut  
DADINA sollen bis Ende Mai 2017 Verbesserungen im Schülerverkehr erfolgen. Genaue  
Maßnahmen wurden der Gemeinde Modautal noch nicht mitgeteilt.

Seit der Fahrplanänderung verkehrt die K57 nicht mehr zwischen Brandau und Gadernheim, da  
der Landkreis Bergstraße eine Kostenbeteiligung an der Linie abgelehnt hat. Zurzeit verbindet  
lediglich die Linie 665 die Gemeinde Modautal mit der Gemeinde Lautertal. Für diese Linie leistet  
die Gemeinde Modautal eine Zuzahlung an den Kreis Bergstraße.

Die K56 fährt nun zum Wenden in Asbach durch den Asmückweg und die Forststraße, die K58  
nutzt den Ortsverbindungsweg zwischen Klein-Bieberau und Ersthofen.

## 5. ÖPNV Finanzierung

Bislang zahlen die Landkreiskommunen für Mehrbestellung in Summe rund 1 Million Euro pro  
Jahr. Zukünftig soll die Zuzahlung der Kommunen abgeschafft werden, da der Landkreis  
Darmstadt-Dieburg Träger des ÖPNV ist. Die Aufwendungen werden ab 2018 über die  
Kreisumlage abgedeckt. Landrat Klaus Peter Schellhaas hat diese Verfahrensweise im Rahmen  
der Bürgermeisterdienstversammlung angekündigt.

## **6. Aufstellung des „Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010“**

Der Gemeindevorstand beabsichtigt, keine Stellungnahme abzugeben, da im Bereich der Gemeinde Modautal keine Vorrangflächen für Windenergie ausgewiesen sind. Die Anlagen auf der Neutscher Höhe werden als Bestand dargestellt. Die nächstgelegenen Vorrangflächen befinden sich am Silberberg in Ober-Ramstadt, bei Wersau in der Gemeinde Brensbach und im Bereich des Stotz zwischen Reichelsheim und Fürth. Die von der Gemeinde Modautal in früheren Beteiligungsverfahren abgegebenen Stellungnahmen zur Windenergienutzung wurden nicht berücksichtigt.

## **7. 3. Änderung des Landesentwicklungsplans 2000**

Die Gemeinde Modautal wurde Ende April 2017 zur Abgabe einer Stellungnahme bis 10.07.2017 aufgefordert. Der Gemeindevorstand beabsichtigt, sich hier am Verfahren zu beteiligen. Obwohl ein weiteres landesplanerisches Verfahren zu landesweiten raumordnerischen Vorhaben vorgesehen ist, sollte nach Auffassung des Bürgermeisters bereits jetzt eine Stellungnahme zur Einordnung der Gemeinde in den Ordnungsraum und den Zuwachsflächen für Siedlungsentwicklung erfolgen.

## **8. Kindertagesstätten Brandau und Ernsthofen**

Für die Kindertagesstätte Brandau wurde Frau Krämer und für die Kindertagesstätte Ernsthofen wurde Frau Schoeler zu stellvertretenden Leitung ernannt.

## **9. Erschließungsvertrag zum Bebauungsplan „Am Birkenweg“ in Ernsthofen**

Vor Satzungsbeschluss durch die Gemeindevertretung wurde der Erschließungsvertrag vom Vorhabenträger unterschrieben. In die Rechte und Pflichten des Vorhabenträgers soll nun ein neuer Vorhabenträger eintreten. Die Beschlussfassung über diesen neuen Vertragsabschluss steht im Gemeindevorstand noch aus. Am Inhalt des Erschließungsvertrags und der Höhe der Bürgschaft ändert sich nichts. Die Erschließungsarbeiten sollen noch diesen Sommer beginnen. Die Nachfrage nach Bauplätzen ist nach Aussage des neuen Erschließungsträgers groß.

## **10. Bücherei Asbach**

Aufgrund der sinkenden Nachfrage wurde die Öffnungszeit der Bücherei in Asbach reduziert. Die Bücherei ist nun nur noch montags von 17:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Bislang gab es auch donnerstags noch eine Öffnungszeit.

## **11. Einzäunung Löschteich Neutsch**

Der Löschteich in Neutsch muss aus Sicherheitsgründen eingezäunt werden. Für die Einzäunung des Löschteiches in Neutsch wurden zwei Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Die Vergabe erfolgte an den günstigsten Bieter die Firma Draht Weissbäcker, Dieburg zum Bruttoangebotspreis von 6.252,62 €. Die Arbeiten werden derzeit ausgeführt.

## **12. Fußgängerbrücke Reutersberg**

Für das Brückenbauwerk wurden fünf Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Zur Angebotseröffnung lagen zwei nahezu preislich gleiche Angebote vor. Die Vergabe erfolgte an die Firma BGL Consult, Zellingen zum Bruttoangebotspreis von 32.938,00 €. Die Gewährleistung für die GFK-Brücke beträgt 10 Jahre. Die Lieferung soll innerhalb eines Monats erfolgen.

### **13. Kläranlage in Brandau**

Auf der Kläranlage Brandau muss gemäß den Anforderungen an kommunale Kläranlagen durch das Land Hessen die Phosphatelimination weiter vorangetrieben werden. Das Maßnahmenprogramm des Landes sieht ab 01.01.2018 einen reduzierten Überwachungswert von 2 mg/l Pges in der 2 h Mischprobe sowie einen betrieblichen Jahresmittelwert von 1,0 mg/l Pges vor. Der bisherige Überwachungswert beträgt 3 mg/l Pges, für einen betrieblichen Jahresmittelwert gibt es zurzeit keinen Grenzwert. Um diesen Wert zu erreichen, sowie einen ausreichend langen Testbetrieb zu gewährleisten, soll die Messeinrichtung für die Phosphatfällung so schnell wie möglich baulich umgesetzt werden. Die Messeinrichtung steuert online die Dosiermittelzugabe, bisher wurde die Dosiermittelzugabe wöchentlich nach den Laboruntersuchungen eingestellt. Um den Überwachungswert permanent einzuhalten, ist die kontinuierliche Messung erforderlich, da hiermit die Dosiermittelzugabe angepasst werden kann. Die Dosieranlage (Pumpen und Verrohrungen) wurden bereits im letzten Jahr erneuert.

Es wurden drei Angebote eingeholt. Die Vergabe erfolgte an den günstigsten Bieter die Firma Xylem, Weilheim zum Bruttoangebotspreis von 16.465,01 €.

### **14. Trainingsturm Feuerwehrgerätehaus Brandau**

Die Gemeinde Modautal hat für den Feuerwehrausbildungsstandort Brandau einen Feuerwehrtrainingsturm geplant. Die Baugenehmigung ist bereits erteilt. Ein Feuerwehrtrainingsturm wurde 2003 in Weiskirchen gebaut und soll nun baugleich in Brandau errichtet werden. Die von der Gemeinde Weiskirchen zur Verfügung gestellte Statik sowie die dazugehörigen Pläne müssen überarbeitet werden, um den aktuellen Bestimmungen zu entsprechen. Die Firma Stahlbau Schäfer GmbH, Dillingen kann aufgrund der neu berechneten Statik die bereits 2003 von ihnen erstellten Baupläne überarbeiten.

Die Vergabe des Auftrages erfolgte an die Firma Schäfer GmbH, Dillingen für die technische Überarbeitung incl. Werkstattzeichnungen mit Stückliste, Montageübersicht mit Positionsnummern und Schraubenangaben zum Bruttopreis von 3.500,00 €.

### **15. 2. Zwischenbericht 2016 zum Stand des Haushaltsvollzugs**

Der Bürgermeister legt den Anwesenden den 2. Zwischenbericht 2016 über den Stand des Haushaltsvollzugs der Gemeinde zur Kenntnisnahme vor. Der Bericht umfasst die Monate Januar bis Dezember 2016. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass zahlungsunwirksame Vorgänge wie Abschreibungen, Zuführung zu Pensionsrückstellungen, Auflösungen von Sonderposten, Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Rückstellungen erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten gebucht werden.

#### **Wortmeldungen:**

- Frau Herbst erkundigt sich nach dem Stand zur Umsetzung von Strom-Tankstellen in Modautal.

Der Bürgermeister teilt mit, dass eine Umsetzung in Prüfung ist. Bislang wäre ein Gemeindeanteil zur Finanzierung notwendig gewesen. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg beabsichtigt nun, die Kosten für jeweils eine Strom-Tankstelle pro Gemeinde zu übernehmen. Die Gemeinde soll den Platz kostenfrei zur Verfügung stellen. Um eine schnelle Ladegeschwindigkeit sicherstellen zu können, sollte die Strom-Tankstelle in der Nähe einer Trafostation liegen.

---

**TOP 4 Bericht aus den Verbänden**

---

- Keine Beiträge

---

**TOP 5 Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Vorderer Odenwald; Drucksache 059/X**

---

Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN schlägt als Vertreterin Susanne Hoffmann-Maier vor.

Da niemand widerspricht, wird durch Handaufheben abgestimmt (§ 55 Abs. 3 Satz 2 HGO).

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 17      Nein: 0      Enthaltungen: 0

Frau Hoffmann-Maier nimmt die Wahl an.

---

**TOP 6 Jahresabschluss 2013 der Gemeindewerke; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 060/X**

---

Auf Empfehlung des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

1. Die GeVe beschließt die geprüfte Jahresrechnung 2013.
2. Der Jahresgewinn 2013 in Höhe von 77.160,76 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2013.

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 17      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

**TOP 7 Teilbereichsbezogene Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des Bebauungsplans „Südlich des Brandauer Weges Nr. 7“ in der Gemarkung Webern; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 061/X**

---

Auf Empfehlung des B.- u. U.- und des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, auf der vorgelegten planerischen Grundlage des Vorentwurfes zum Bebauungsplan „Südlich des Brandauer Weges Nr. 7“ den Entwurf zur Durchführung der förmlichen Beteiligung zu erarbeiten. Hierzu ist vorab eine artenschutzrechtliche Prüfung vorzunehmen, deren Ergebnisse im Entwurf des Bebauungsplanes zu berücksichtigen sind. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung im Hinblick auf die förmliche Beteiligung gemäß §§ 3,4 Abs. 2 in einer nachfolgenden Sitzung vorzulegen.

Der Gemeindevorstand wird zudem beauftragt, mit dem privaten Erschließungsträger einen Erschließungsvertrag abzuschließen und der Gemeindevertretung zu Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Es wird alsdann beschlossen, das bereits eingeleitete Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan „Südlich des Brandauer Weges Nr. 7“ in ein Verfahren nach den Maßgaben des § 13b BauGB „Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren“ überzuleiten und die notwendigen Verfahrensschritte auf diese Grundlage durchzuführen. Die bislang durchgeführten Verfahrensinhalte sind hierbei zu berücksichtigen. Das ebenfalls eingeleitete Verfahren zur Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes soll fortan ruhen.

Der Umgriff des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes „Südlich des Brandauer Weges Nr. 7“ betrifft die Grundstücke mit der amtlichen Katasterbezeichnung Gemarkung Webern, Flur 5, Nr. 38/1, 39 sowie 35 tlw. und betrifft eine Fläche von rund 2.900 m<sup>2</sup>.



Abbildung: Lage des räumlichen Geltungsbereiches (grauer Bereich)

**Abstimmungsergebnis:** Ja: 14      Nein: 3      Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

---

**TOP 8                    Grundstückstausch Gemeindegrundstück „Am Brunkelsacker“ in Brandau mit Grundstück Schulstr. 8 in Asbach; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 062/X**

---

Auf Empfehlung des B.- u. U.- und des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

Der Gemeindevorstand wird über die Festsetzung in § 1 Abs. 3c der Hauptsatzung der Gemeinde Modautal hinaus bevollmächtigt, die Grundstücke Gemarkung Brandau Flur 7 Nr. 41/2 und Nr. 42 mit dem Grundstück Gemarkung Asbach Flur 1 Nr. 50/2 und Zahlung eines Wertausgleichs an die Gemeinde Modautal von mindestens 27.800,00 € zu tauschen.

**Abstimmungsergebnis:**                    Ja: 17                    Nein: 0                    Enthaltungen: 0

---

**TOP 9                    Gemeinsamer Energiebezug Strom und Gas; Beratung und Beschlussfassung; Drucksache 063/X**

---

Auf Empfehlung des H.- u. F.-Ausschusses fasst die GeVe folgenden

**Beschluss:**

Der Gemeindevorstand wird über die Festsetzung in § 1 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Modautal hinaus bevollmächtigt, die Vergabe der Lieferung von Strom und Gas im Rahmen der Ausschreibung des gemeinsamen Energiebezugs zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**                    Ja: 17                    Nein: 0                    Enthaltungen: 0

---

**TOP 10                    Mitteilungen**

---

- Der Bürgermeister weist auf den Begehungstermin der Kommission im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ am Donnerstag, den 08.06.2017, von 16:00 bis 18:00 Uhr in Neutsch hin.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr  
Modautal, den 16.05.2017

(Georg Werner Balß)  
Vorsitzender der GeVe

(Sabine Höflich)  
Schriftführerin